

Sehr geehrte Frau Künast,  
sehr geehrte Frau Mittag,  
sehr geehrter Dr. Hocker,

heute beginnt die dritte Woche, in der wir von der Kampagne „Essen-Retten-Leben-Retten“ der Gruppe „letzte Generation“ in Deutschland Straßen blockieren. Wie Sie seit unserem öffentlichen Gespräch mit Olaf Scholz wissen, geht es uns um angemessenes politisches Handeln im Angesicht des Klimanotstands. Dabei folgen wir den Empfehlungen des Bürgerrats Klima, und im ersten Schritt geht es uns um Ernährungssicherheit.

Wir freuen uns über die Bewegung, die sich seither ergeben hat:

Sie, Frau Künast, haben bereits mehrfach Essensretter in Schutz genommen und auch ansonsten gibt es von Ihnen, Manuela Rottmann und Cem Özdemir Anzeichen dafür, dass bei den Grünen an diesem Thema gearbeitet wird.

Sie, Frau Mittag, haben dem Aufstand auf Anfrage von Iris Kämper und Lena Schiller zwei mögliche Gesprächstermine angeboten, über die wir uns sehr freuen und auf die wir bald zurückkommen werden.

Seitens der FDP hingegen, Herr Dr. Hocker, haben wir bislang nicht erkennen können, dass auch Ihnen und Ihrer Partei die Absprache des Koalitionsvertrags, Lebensmittelverschwendung zu beenden, am Herzen liegt. Umso mehr, da es uns nicht um einen Ausbau freiwilliger Lösungen geht. Sondern um Verpflichtungen, entsprechend dem französischen oder italienischen Vorbild.

Wir möchten unsere Forderung an die Bundesregierung, ebenso die Bedingungen, unter denen wir die Blockaden aussetzen oder einstellen werden, in einem Offenen Brief präzisieren, den wir Ihnen als den fachlich Zuständigen der Ampelparteien am Mittwoch, dem 16. Februar 2022 (14 Uhr), vor dem Parlamentsgebäude in Gegenwart der Medien überreichen wollen.

Die Medien würde bei dieser Gelegenheit sicher von Ihrer Seite interessieren, (a.) ob und in welchen Bereichen die Bundesregierung an dem Essen-Retten-Gesetz arbeitet und (b.) bis wann damit gerechnet werden kann, dass die Bundesregierung ein solches Gesetz in den Bundestag einbringt.

Wir werden am Mittwoch, den 9. Februar, auch die Medien von dieser Übergabe informieren und sie dazu einladen.

Sollten Sie vorab Rückfragen haben, so stehe ich, Melanie Guttman, Ihnen ebenso wie Henning Jeschke unter den Mailadressen [melanieguttman@googlemail.com](mailto:melanieguttman@googlemail.com) und [henningjeschke@protonmail.com](mailto:henningjeschke@protonmail.com) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Guttman

